

meine Pfropfungen

Beitrag von „Pieks“ vom 24. August 2011, 09:22

Hallo Ralf,

ich denke, dass es auf jeden Fall lohnenswert ist, mit der O. compressa zu experimentieren. Auch wenn ich nicht glaube, dass damit sämtliche Pröpflinge winterhart werden, werden sie sicher deutlich temperaturunempfindlicher. Nachdenklich macht mich folgender Abschnitt in dem Originalartikel:

"During the winter months the stocks cladodes dehydrate a lot (this does not matter) this water reduction confer a frost hardiness to the plants. At present I grow anything in a non heated greenhouse, not one of my thousands of plants have died from the frost!!"

Ich werde mal ein entbehrliches Küken auf eine Compressa pfropfen und schauen, was in der ungeheizten Garage über die Winterruhe und im Verlauf des nächsten Jahres geschieht.

Ebenso habe ich ein Glied meiner O. ficus-indica in Streifen geschnitten, wie in der Stachelpost 22 beschrieben. Das macht mich doch alles sehr neugierig...

Liebe Grüße,
Tim